



Sammlung Theaterzettel

Ödipus in Kolonos

Sophocles

1872-12-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1.269.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 37. Freitag, den 6. Dezember 1872.

Gast-Darstellung

des königl. Hofschauspielers und Regisseurs Herrn Wünzer von Berlin.

2. Vorstellung der Oedipus-Trilogie.

Zum ersten Male:

Oedipus in Kolonos.

Tragödie von Sophokles. Uebersetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet von Dr. A. Wilbrandt.

Oedipus, verbannter König von Theben	.....	Herr Herzfeld.
Polynikes, sein Sohn	.....	Frau Herzfeld-Rinf.
Antigone, { seine Töchter	.....	Fräul. Jenke.
Ismene, {	.....	Herr Werner.
Kreon, Abgesandter von Theben	.....	Herr Hanisch.
Theseus, König von Athen	.....	Herr Bauer.
Ein edler Athener aus Theseus Gefolge	.....	Herr Jacobi.
Der Älteste von Kolonos	.....	Herr Eichrodt.
Erster { Greis von Kolonos	.....	Herr Knapp.
Zweiter {	.....	Herr Ditt.
Ein Bürger von Kolonos	.....
Gefolge, Bürger, Bewaffnete und Diener.		
Oedipus		Herr Wünzer.

Vorher:

Ouverture zur „Athalia“ von Mendelssohn-Bartholdy.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 7 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	2 fl. 20 fr.	Parterre	— fl. 48 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. 30 fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 30 fr.	Gallerieloge	— fl. 27 fr.
Stehplätze in dem Parquet	1 fl. 12 fr.	Gallerie	— fl. 15 fr.
Reserveloge des zweiten Ranges	— fl. 48 fr.		

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20	} Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserslautern und Dürkheim.
10 " 58		
" 9 " 10	} " " " " " Frankenthal und Worms.	
" 10 " 5		
" 9 " 45	} " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.	
" 11 " —		

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüberliegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.